

## Taxi teuer

Köln. Taxi-Kunden sind während der Fußball-WM nicht immer »zu Gast bei Freunden«. Das ist das Ergebnis einer Stichprobe der WDR-Sendungen »markt« (WDR-Fernsehen) und »Quintessenz« (WDR-Radio 2) in den WM-Städten Gelsenkirchen und Köln. Bei 18 Testfahrten hatten sich Reporter des WDR als ortsfremde Fußballfans verkleidet. Nur drei Taxifahrer fanden und fuhren den günstigsten Weg. Die teuerste Fahrt führte vom Gelsenkirchener Hauptbahnhof zu einer Pension am Stadtrand. Statt 14 Euro mußte der Fußballfan aus Ghana am Ende 35,50 Euro bezahlen. Der Taxifahrer nahm einen Umweg über das Essener Stadtzentrum. Auf der Strecke zwischen dem Flughafen Köln/Bonn und dem Kölner Stadtteil Brück wählten vier von sechs Fahrern den Umweg über die Autobahn - die Fahrten kosteten durchschnittlich fast sieben Euro mehr. Auffällig: Bei zahlreichen Fahrten stellten die Taxifahrer das Taxameter ein und suchten erst dann das Fahrtziel über Stadtplan oder Navigationsgerät.

(ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/69414.taxi-teuer.html>